



SC-Networks GmbH

Starnberg

Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2022 bis zum 31.12.2022

Bilanz

Aktiva		
	31.12.2022 EUR	31.12.2021 EUR
A. Anlagevermögen	309.282,00	335.824,50
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	21.718,00	41.152,50
II. Sachanlagen	287.564,00	294.672,00
B. Umlaufvermögen	1.176.015,51	1.018.010,18
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	487.138,26	586.301,56
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	1.950,00	15.230,00
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	688.877,25	431.708,62
C. Rechnungsabgrenzungsposten	15.319,03	22.902,39
Aktiva	1.500.616,54	1.376.737,07
Passiva		
	31.12.2022 EUR	31.12.2021 EUR
A. Eigenkapital	732.944,24	571.972,63
I. Gezeichnetes Kapital	27.000,00	27.000,00
II. Gewinnvortrag	544.972,63	495.299,87
III. Jahresüberschuss	160.971,61	49.672,76
B. Rückstellungen	317.994,00	489.762,00
C. Verbindlichkeiten	425.678,30	315.002,44
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	425.678,30	315.002,44
D. Rechnungsabgrenzungsposten	24.000,00	



Passiva

	31.12.2022 EUR	31.12.2021 EUR
Passiva	1.500.616,54	1.376.737,07

Anhang

Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Angaben zur Identifikation der Gesellschaft laut Registergericht

Firmenname laut Registergericht:	SC-Networks GmbH
Firmensitz laut Registergericht:	Starnberg
Registereintrag:	Handelsregister
Registergericht:	München HRB 146573
Register-Nr.:	146573

Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Erworbene immaterielle Anlagewerte wurden zu Anschaffungskosten angesetzt und, sofern sie der Abnutzung unterlagen, um planmäßige Abschreibungen vermindert. Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und, soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert. In die Herstellungskosten wurden neben den unmittelbar zurechenbaren Kosten auch notwendige Gemeinkosten und durch die Fertigung veranlasste Abschreibungen einbezogen. Die planmäßigen Abschreibungen wurden nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände linear und degressiv vorgenommen. Der Übergang von der degressiven zur linearen Abschreibung erfolgt in den Fällen, in denen dies zu einer höheren Jahresabschreibung führt. Forderungen und Wertpapiere wurden unter Berücksichtigung aller erkennbaren Risiken bewertet. Die Steuerrückstellungen beinhalten die das Geschäftsjahr betreffenden, noch nicht veranlagten Steuern. Die sonstigen Rückstellungen wurden für alle weiteren ungewissen Verbindlichkeiten gebildet. Dabei wurden alle erkennbaren Risiken berücksichtigt. Verbindlichkeiten wurden zum Erfüllungsbetrag angesetzt. Beim Jahresabschluss konnten die bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden im Wesentlichen übernommen werden.

Angaben zur Bilanz

Angabe zu Forderungen mit einer Restlaufzeit größer einem Jahr

Der Betrag der Forderungen mit einer Restlaufzeit größer einem Jahr beträgt 1.950,00 EUR (Vorjahr: 15.230,00 EUR).

Angaben zu Forderungen gegenüber Gesellschaftern

Der Wert der Forderungen gegenüber Gesellschaftern beläuft sich auf 0,00 EUR (Vorjahr: 0,00 EUR).

Angabe zu Restlaufzeitvermerken

Der Betrag der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr beträgt 425.678,30 EUR (Vorjahr: 315.002,44 EUR).

Der Betrag der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit größer einem Jahr beträgt 0,00 EUR (Vorjahr: 0,00 EUR).

Angaben zu Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern

Der Betrag der Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern beläuft sich auf 0,00 EUR (Vorjahr: 0,00 EUR).



Sonstige Angaben

Durchschnittliche Zahl der während des Geschäftsjahrs beschäftigten Arbeitnehmer

Die durchschnittliche Zahl der während des Geschäftsjahres im Unternehmen beschäftigten Arbeitnehmer betrug 48,50.

sonstige Berichtsbestandteile

Starnberg, den 29.11.2023,

gez. Tobias Kuen

Angaben zur Feststellung:

Der Jahresabschluss wurde am 29.11.2023 festgestellt.